

## PRESSEINFORMATION

Erster Deutscher Medienpreis für Radiologie und Nuklearmedizin

### **5.000 Euro für herausragende journalistische Beiträge**

**Das Radiologienetz Deutschland schreibt in diesem Jahr erstmals den Medienpreis für Radiologie und Nuklearmedizin aus. Damit möchte der Praxis-Verbund die fundierte Berichterstattung über die beiden Fachrichtungen fördern.**

Eine fachkundige Jury wird herausragende journalistische Arbeiten begutachten und prämiieren, die sich an die breite Öffentlichkeit wenden, medizinische Fachbeiträge werden daher nicht berücksichtigt. Die Beiträge müssen sich mit der Radiologie oder der Nuklearmedizin auseinandersetzen, beispielsweise mit gesundheitsökonomischen Aspekten, mit innovativen Untersuchungsverfahren oder Versorgungsmodellen, mit Chancen und Risiken von Früherkennungs-Untersuchungen oder auch mit der ambulanten und stationären radiologisch-nuklearmedizinischen Versorgung. Die eingereichten Beiträge können aus allen Medienarten stammen, eine besondere Form ist nicht vorgeschrieben.

Es können Arbeiten eingereicht werden, die zwischen dem 1. Januar 2014 und dem 31. August 2015 in einem deutschsprachigen Medium erschienen sind bzw. gesendet wurden. Einsendeschluss ist der 30. September 2015.

Einsendeschluss ist der 30. September 2015

Detaillierte Informationen unter [www.radiologie.de/medienpreis](http://www.radiologie.de/medienpreis)

#### **Kontaktinformationen:**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsarbeiten (vorzugsweise als digitale Kopie des veröffentlichten Beitrags) an:

Radiologienetz Deutschland  
Haus der Radiologie  
Ringstraße 19 B  
69115 Heidelberg

Ansprechpartner:  
Eva Jugel  
[aju@curagita.com](mailto:aju@curagita.com)  
06221 5025-110

#### **Kontakt:**

Eva Jugel  
Radiologienetz  
06221/5025-110  
[aju@curagita.com](mailto:aju@curagita.com)